

2.5 Entwicklung konstruktiver Fähigkeiten grundschullehrer durch gemeinsames lernen

Der Artikel befasst sich mit den Herausforderungen der beruflichen Ausbildung eines modernen Grundschullehrers mit innovativen Mitteln. Ziel der Studie ist es, ein Modell für die Bildung und Entwicklung konstruktiver Fähigkeiten zukünftiger Grundschullehrer unter Verwendung gemeinsamer Unterrichtsmethoden zu entwickeln und deren Auswirkungen auf die beruflichen Fähigkeiten des Lehrers zu analysieren.

Die Methode des gemeinsamen Lernens beinhaltet die gemeinsame Lösung einer Aufgabe unter Berücksichtigung des Eintauchens in einen gemeinsamen Kommunikationskontext.

Das entwickelte Modell umfasst Audit- und außerschulische Zusammenarbeit während der Lernphasen konstruktiver Fähigkeiten. Eine der Komponenten des Lernens ist die Bildung von Fähigkeiten zur Gestaltung des Lernmaterials. Die Verwendung von Zusammenarbeit bei der Erstellung von Unterrichtsmaterial ist ein wichtiger und effektiver Weg, um konstruktive Fähigkeiten für zukünftige Grundschullehrer zu entwickeln.

Die Ausbildung qualifizierter Fachkräfte auf dem Gebiet der Pädagogik ist eines der Hauptprobleme des staatlichen Bildungssystems.

Die innovative Grundschule zeichnet sich durch die Einführung moderner Technologien und die Entwicklung von Lernmethoden aus, die die Anforderungen an die Ausbildung von Grundschullehrern erhöhen. Unter modernen Bedingungen steigen die Anforderungen an die Ausbildung von Fachkräften von Jahr zu Jahr. Dies gilt auch für zukünftige Fachkräfte im Bildungsbereich. Das russische Bildungssystem zeichnet sich durch eine hohe Berufsorientierung von Hochschulabsolventen aus. Die Veränderungen im Bereich der Lehrerausbildung haben Fragen im Zusammenhang mit der Ausbildung von Fachkräften (Grundschullehrern) angesprochen, die nicht nur fachlich kompetent sind, sondern auch in der Lage sind, das Unterrichtsmaterial selbst

zu erstellen und sich kontinuierlich selbst zu erziehen, was die Relevanz der Studie bestimmt hat [78].

Unter modernen Bedingungen sind konstruktive Fähigkeiten eine wichtige Fähigkeit zukünftiger Spezialisten. Zu konstruktiven Fähigkeiten gehört die Fähigkeit des Lehrers, Material für neu erstellte Unterrichtsfächer auszuwählen und zu strukturieren, sowie die Auswahl und Strukturierung der Inhalte der Lehr- und Unterrichtsinformationen in der kommenden Lektion, unter Berücksichtigung der Auswirkungen des gewählten Materials auf die Entwicklung bestimmter Eigenschaften der Schüler. Daher rückt das Problem der Entwicklung der konstruktiven Fähigkeiten zukünftiger Spezialisten in der modernen Didaktik in den Vordergrund. Tatsächlich gibt es an den Universitäten kein klares Modell für die Umsetzung dieser Fähigkeiten bei zukünftigen Spezialisten. Das bequemste Mittel, um ein Ziel zu erreichen, ist die Verwendung gemeinsamer Methoden bei der Entwicklung konstruktiver Fähigkeiten [79, p.98].

Gemeinsames Lernen beinhaltet die Verwendung von Teamarbeit der Schüler bei der Lösung einer Aufgabe oder der Entwicklung eines neuen Produkts. In diesem Fall haben die Schüler die Möglichkeit, mit ihren Kollegen zu interagieren, ihre Ideen zu präsentieren und zu verteidigen und Vertrauen und Zweifel bei der Auswahl von Konzepten auszutauschen. Darüber hinaus ist die Zusammenarbeit ein entscheidender Faktor für die Entwicklung der sozialen, kognitiven und emotionalen Persönlichkeit zukünftiger Lehrer.

Die Kooperationsstrategie besteht aus fünf Hauptelementen:

1. direkte Interaktion;
2. soziale Fähigkeiten entwickeln;
3. persönliche Verantwortung;
4. positive Interdependenz;
5. bessere Informationsverarbeitungsfähigkeiten.

Die Organisation des gemeinsamen Lernens trägt dazu bei, die Fähigkeiten der Schüler zu koordinieren und ihre Kompetenzen zu verankern. Dies trägt sicherlich zum Wachstum des in der Arbeit verwendeten Wissens bei der Bildung von Kompetenzen

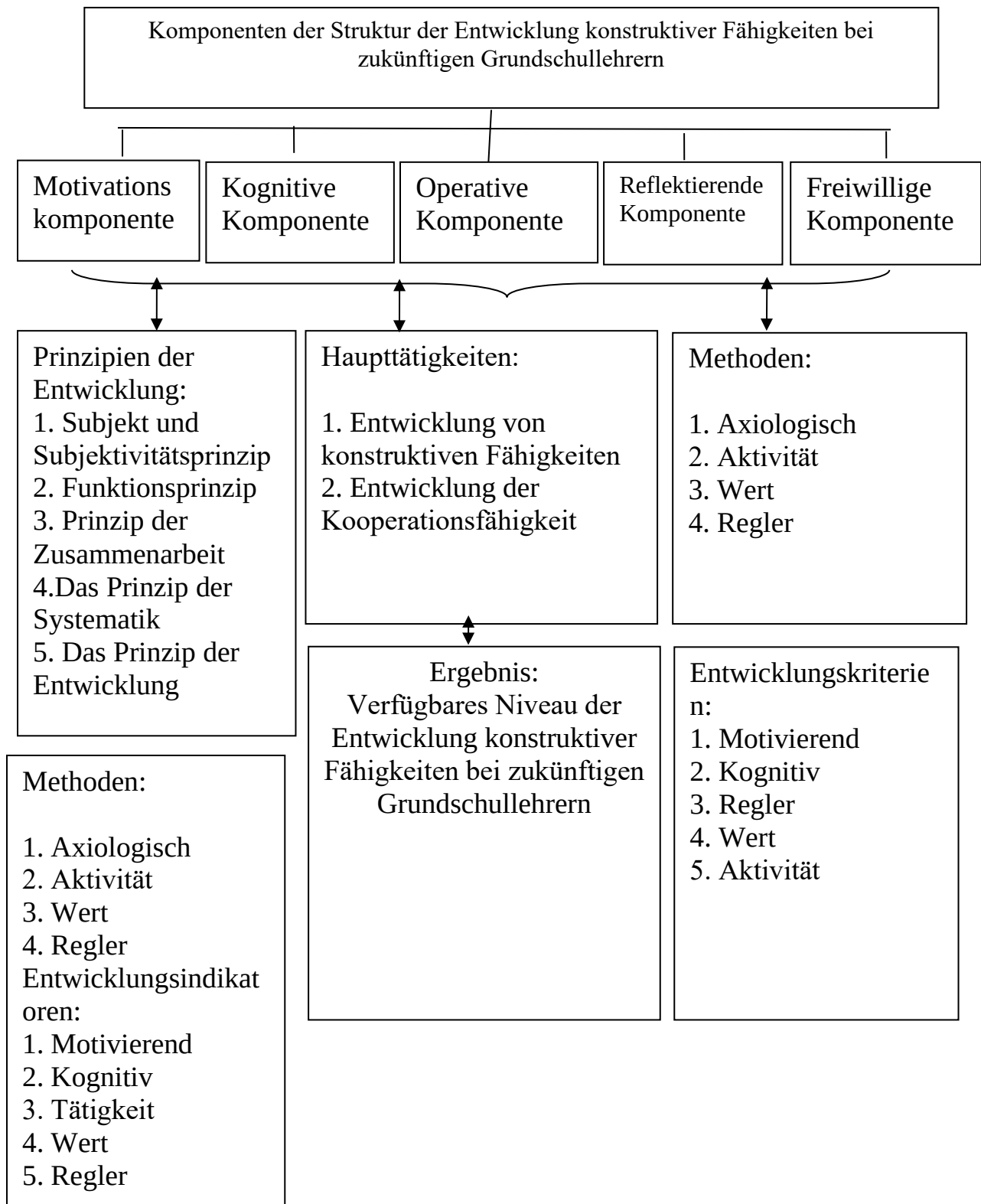
bei, die ein strategisches Gut sind. Durch die Kombination von Wissen und die Schaffung einer eigenen Lernumgebung und die Integration von Wissen in Kompetenzen entsteht ein "natürlicher Lerneffekt" im Prozess des gemeinsamen Lernens. Die Kombination offener und geschlossener Unterrichtsformen fördert eine effektive soziale Interaktion und kreative Aktivität im Bildungsprozess zukünftiger Grundschullehrer. Die Verwendung gemeinsamer Methoden besteht aus mehreren internen Prozessen, die einen Übergangsprozess beinhalten: offenes Wissen verborgen (extern); Verborgenes (Sozialisation, Vereinigung); verborgenes Offenes.

Alle internen Prozesse tragen zum Erfahrungsaustausch bei, bei dem mentale Modelle und technische Fähigkeiten entwickelt werden. Sie bilden die Grundelemente des Modells zur Bildung konstruktiver Kenntnisse bei Grundschullehrern.

Das Modell umfasst die Verwendung von Gruppenprojekten, die gemeinsame Entwicklung, die Vernetzung und so weiter. ein charakteristisches Merkmal des gemeinsamen Lernens ist seine zeitliche Dauer, aber gleichzeitig bleibt der ständige Zugang zur Kommunikation miteinander und mit dem Lehrer erhalten [81]. Diese Tatsache hat die Zweckmäßigkeit der Verwendung dieser Methoden bei der Bildung eines Modells für die Entwicklung konstruktiver Fähigkeiten bei zukünftigen Grundschullehrern bestimmt. Die vollständigste Offenlegung dieser Fähigkeiten wird in der Projektinteraktion gezeigt, die die Grundlage unserer Struktur gemäß Tabelle 1 bildet.

Tabelle 1.

Struktur der Entwicklung konstruktiver Fähigkeiten zukünftiger Lehrer



Das obige Diagramm zeigt detailliert die wichtigsten Kennzahlen jeder Komponente des Modells. Ein generalisierter Indikator für die Motivationskomponente ist die psychologisch-pädagogische Ausbildung zukünftiger

Lehrer. Ein integrativer Indikator für die kognitive Komponente ist die theoretische Bereitschaft zukünftiger Lehrer für konstruktive Aktivitäten. Die Projektkomponente fasst die Projektvorbereitung zukünftiger Grundschullehrer für konstruktive Aktivitäten zusammen. Die am besten geeigneten Methoden und Formen der Umsetzung der kognitiven Komponente des Modells bestimmen:

- 1.verwenden Sie unkonventionelle Techniken wie Modellierung, Rollenspiele, Brainstorming, Dialoge und Foren;
2. projektstätigkeit;
3. verwenden von Multimedia-Rendering-Tools;
- 4.vorbereitung auf Aktivitäten, die zur Entwicklung von Entscheidungsfähigkeiten beitragen;
- 5.die Verwendung von Methoden der frontalen Selbstanalyse von Studenten, der interprozessorübergreifenden und interprozessorübergreifenden Arbeit.

Der Hauptzweck dieser Methoden besteht darin, kreative Fähigkeiten zu aktivieren und konstruktive Fähigkeiten zu entwickeln. Für unser Modell wurden die innovativsten und schülerorientierten Design-Lernmethoden ausgewählt.

Das Lernsystem des Projekts basiert auf den Arbeiten amerikanischer Wissenschaftler: D. Dewey, W. A. Lai, E. Torndick. Die Methode der Projektinteraktion beinhaltet die Verwendung des gesamten umliegenden Studenten als Labor, in dem der Erkenntnisprozess stattfindet. Das Projekttraining im Bildungsprozess beinhaltet die Schaffung von besonderen Bedingungen, in denen die Schüler unabhängig und bereitwillig das notwendige Wissen aus verschiedenen Quellen erhalten, ihre Forschungsfähigkeiten und ihr systemisches Denken verbessern und lernen, sie bei der Lösung kognitiver und praktischer Probleme zu nutzen. Dies bedeutet, dass der Student bei der Arbeit an einem Projekt unabhängig von dem zu untersuchenden Material ausgewählt wird, aber die Möglichkeit bleibt bestehen, darüber hinaus zu gehen. Sie können die folgenden Komponenten der Projektstätigkeit auswählen, wie in Tabelle 2 gezeigt.

Tabelle 2.

Komponenten der Projektstätigkeit

Komponenten der Projektstätigkeit
1. problemanalyse 2. formulieren Sie ein Thema 3. Zielsetzung 4. definieren von Aufgaben 5. auswählen von Zugriffstools 6. analyse der Projektressourcenunterstützung 7. Suchen und Verarbeiten von Informationen 8. auswertung der Ergebnisse und Schlussfolgerungen 9. präsentation und Diskussion der Ergebnisse

Die Struktur und der Inhalt konstruktiver Fähigkeiten werden durch die angewandten Lernprinzipien zukünftiger Grundschullehrer bestimmt [82]. Wir können sechs Grundprinzipien hervorheben, die es uns ermöglichen, die methodischen Komponenten des Bildungsprozesses zu konstruieren:

1. Grundsatz der Grundbildung ist die Notwendigkeit eines ausreichenden Bildungsniveaus für die Grundschule;
2. Das Prinzip der Integration - beinhaltet die Gestaltung von Materialien durch die Kombination von Grundschulfächern;
3. das Prinzip der Reflexion - Analyse der persönlichen Erfahrungen und Erfahrungen der Lehrer durch die Schüler;
4. das Prinzip der Schematisierung - Die Verwendung von grafischen Komponenten im Unterricht erfordert eine geringe Empfindlichkeit moderner Schüler gegenüber Textinformationen.
5. das Prinzip der Konsistenz - Der Lernprozess setzt eine allmähliche Zunahme von Schwierigkeiten und eine Ansammlung konstruktiver Fähigkeiten voraus;
6. das Prinzip der Individualisierung bestimmt die Möglichkeit, einen unabhängigen Bildungsweg für zukünftige Grundschullehrer zu bauen.

Lassen Sie uns einige der Methoden der Projekttrainingsmethode im gemeinsamen Lernen untersuchen. Die Methoden der Designmethode umfassen die Kombination in

Paaren oder kleinen Gruppen von vier oder fünf Personen. Spencer Kagan schlug die folgenden Methoden des gemeinsamen Lernens vor:

1. die Methode "In Paaren denken" ermöglicht es den Schülern, Lösungen zu finden, indem sie Gedanken oder Überlegungen aufschreiben. Nach Ablauf der vorgegebenen Zeit geben die Schüler ihre Ideen aus. Der Lehrer verlangt dann, dass die gemeinsam formulierte Antwort veröffentlicht wird.

2. "Zickzack" -Wahrnehmung - Einige Mitglieder einer Gruppe sind Mitglieder von zwei Gruppen (Haus- und Expertengruppen), die gleichzeitig an demselben Thema arbeiten. In einer Expertengruppe studiert er neues Material und bespricht es dann mit seinen Teammitgliedern. Am Ende der Diskussion sollte das Expertenteam eine logisch konstruierte Handlung vorbereiten, die der Schüler der Heimnetzgruppe zurückgibt, und grundlegende Fragen, die darauf abzielen, das diskutierte Thema zu verstehen. Zurück in der Gruppe erzählt der Student von den Fortschritten in der Projektgruppe und klärt die unklaren Punkte auf.

3. Machen Sie einen "umgekehrten Zickzack".;

4. Nimm "Zickzack 2".

Der Gesamterfolg wird durch die Interaktion der Teammitglieder erreicht:

- Informationsaustausch;
- Unterstützung gewähren und erhalten;
- Feedback;
- Intensivierung der Bemühungen;
- Erfolge teilen;
- zwischenmenschliche Beziehungen;
- Achten Sie darauf, die Teamleistung zu verbessern.

Die positiven Auswirkungen der sozialen Abhängigkeit auf die digitale Zusammenarbeit in Gruppen sind bekannt. Dies unterstreicht die Bedeutung der informellen Sozialisierung, um im Rahmen des gemeinsamen Lernens gute Ergebnisse zu erzielen.

Daher beinhaltet die Entwicklung von Lernmaterialdesignfähigkeiten eine Kombination verschiedener Formen der Wissensdarstellung und des didaktischen

Materials. Der Hauptschritt der Erstellung des Lernmaterials ist die Strukturierung des Lernmaterials, das darauf abzielt, die inneren semantischen Zusammenhänge der untersuchten Informationen zu identifizieren [80, p. 24].

Das entwickelte Modell wird in mehreren Phasen implementiert [83]: Zunächst gibt es eine Projektinitiative (ursprünglich vom Lehrer); Dann bestimmen die Projektteilnehmer die Methoden der Interaktion (Treffen, Erstellen von Gruppen in sozialen Netzwerken oder Boten usw.); Im nächsten Schritt ergreifen die Projektteilnehmer die Initiative; Entwickeln die Hauptideen des Projekts und organisieren

Die jährlichen Änderungen an der FGC erfordern eine höhere Qualifikation von Grundschullehrern der Universität. Der Grundschullehrer fungiert als Vermittler zwischen Wissenschaft und Schule und verwandelt ein wissenschaftliches Fach in ein akademisches Fach. Nur wenn zukünftige Lehrer die Ideen zur Strukturierung des Unterrichtsmaterials kompetent verstehen, können sie ihr Ziel erreichen.

Gemeinsame Lernmethoden fördern eine einzigartige, offene Lernumgebung, in der sich die Schüler gegenseitig durch Wissensaustausch und gemeinsame intellektuelle Anstrengungen unterweisen und einander ermutigen, sich ständig nach Selbstentwicklung zu bemühen. Beim gemeinsamen Lernen betrachten die Schüler unterschiedliche Standpunkte und formulieren so ihre Ideen klar und unterstützen ihren Standpunkt.

Das gemeinsame Lernen basiert auf vier Grundprinzipien: Interaktion, positive Interdependenz, persönliche Verantwortung, Organisation der Zusammenarbeit.

Gleichzeitig ist es wichtig zu verstehen, dass das gemeinsame Lernen im Schulunterricht die Beziehungen im Klassenzimmer insgesamt nicht verbessern kann. Der Lehrer sollte die Schüler nicht so setzen, wie der Lehrer es möchte. Die Schüler müssen selbst ein bestimmtes Team für sich selbst bestimmen, in dem sie sich wohler fühlen werden. Dieser Faktor bestimmt, dass der Schüler die Gruppe auswählt, in der er zuvor kommuniziert hat.

Beim gemeinsamen Lernen im Schulunterricht muss man sich an die gleichzeitige Interaktion erinnern. Natürlich spricht die meiste Zeit, die dem Unterricht zugeteilt wird, nur der Lehrer. Es ist jedoch notwendig, sich Zeit für die Interaktion der Schüler mit dem Lehrer zu nehmen. Diese Zeit bietet eine konkrete Gelegenheit, mit allen zu sprechen, was

die Gesamtproduktivität der Lernzeit für die Schüler erheblich erhöht. Im Schulunterricht kommunizieren die Schüler mit zunehmender Dynamik miteinander. Dies gibt den Schülern das größte Vertrauen, bevor sie anfangen, vor der gesamten Klasse zu sprechen.

Bei der Organisation des gemeinsamen Lernens müssen die grundlegenden Prinzipien beachtet werden.

1. Gruppen von Schülern müssen vom Lehrer vor Unterrichtsbeginn gebildet werden, natürlich unter Berücksichtigung der psychologischen Kompatibilität der Schüler. Es ist wichtig zu verstehen, dass in jeder Gruppe ein starker Schüler, ein mittlerer und ein schwacher Schüler sowie Mädchen und Jungen anwesend sein müssen. Für den Fall, dass die Gruppe während mehrerer Unterrichtsstunden besonders gut zusammenarbeitet und es keine dringende Notwendigkeit gibt, ihre Zusammensetzung zu ändern. Wenn sich die Übung aus irgendeinem Grund nicht addiert, sollte sich die anfängliche Zusammensetzung der Gruppe von Lektion zu Lektion ändern;

2. Der Gruppe muss eine Aufgabe zugewiesen werden, jedoch unter Berücksichtigung dessen, dass die Rollen während ihrer Ausführung direkt auf die arbeitenden Mitglieder der Gruppe verteilt werden.

3. Es ist wichtig, die Arbeit nicht nur eines Schülers, sondern der gesamten Gruppe als Ganzes zu bewerten. In einigen Fällen ist es jedoch möglich, den Schülern eine unabhängige Bewertung der Ergebnisse ihrer eigenen Arbeit zu geben; Der Lehrer muss selbst ein Mitglied der Studentengruppe auswählen, das für die abgeschlossene Aufgabe Bericht erstatten soll. In einigen Fällen sollte ein schwacher Student für diese Position ernannt werden.

Die Arbeit des Lehrers ist im Wesentlichen eine Vielzahl von pädagogischen Auswirkungen auf die Schüler. Die Geschäftsbeziehung des Lehrers mit seinen Schülern sollte von den ersten Tagen des Lernprozesses an beginnen. Unter den Bedingungen der modernen russischen Pädagogik ist die gemeinsame Arbeit der Studenten eher selten. Dies führt in Zukunft zu negativen Ergebnissen. Ohne diese Arbeit gewöhnen sich die Schüler daran, ruhig zu sitzen, ohne besonders auf die Aktivitäten anderer Schüler zu achten. Er hört dem Lehrer zu, fängt aber nicht den Kern des Unterrichtsmaterials ein.